

FORUM

DIE DEUTSCHE BÜHNE online

WIR BRAUCHEN IHR FEEDBACK!

Eine Homepage bleibt ja immer eine Dauerbaustelle. Auch unsere Seite www.die-deutsche-buehne.de soll weiterentwickelt werden. Nachdem wir bereits den Logenplatz für alle Leser frei zugänglich gemacht haben und man dort auf unser Premierenportal (<http://logenplatz.die-deutsche-buehne.de/premierensuchen>) und eine Archivsuche (www.die-deutsche-buehne.de/Archivsuche) zugreifen kann, wollen wir nun auch die Übersicht der Kritiken umgestalten.

Dafür brauchen wir Sie! Was stört Sie daran – oder allgemein an unserer derzeitigen Homepage? Was ist nützlich, was umständlich, was überflüssig oder besonders attraktiv? Schreiben Sie uns an kolter@die-deutsche-buehne.de.

An die ersten zehn konstruktiven Kommentare geht je ein Dreimonats-Abo der **DEUTSCHEN BÜHNE**. Wir danken schon jetzt für Ihre Mithilfe!

Ulrike Kolter



ANZEIGE

Bei der großen selbständigen **Stadt Hameln** (rd. 56.000 Einwohner) ist die Stelle der/des

Theaterdirektorin/Theaterdirektors

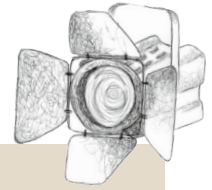
für das Theater Hameln zum 01.05.2016 neu zu besetzen.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag NV Bühne. Die Stelle ist zunächst für fünf Jahre zu besetzen. Der detaillierte Text der Stellenausschreibung mit dem Aufgabenumfang und den Anforderungen ist im Internet abrufbar: www.hameln.de/stellenausschreibungen

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **30.12.2015** an die **Stadt Hameln – Personalabteilung – Rathausplatz 1, 31785 Hameln**



Rattenfängerstadt
Hameln



Vorschau Januar



„Toxik“ von der Performancegruppe „machina ex“

Schwerpunkt

DER ZUSCHAUER ALS MITSPIELER Immer häufiger wird der Zuschauer zum Teilnehmer, beispielweise bei Computerspielformaten. Was bedeutet das fürs Theater?

Bühnenwelt

SELBSTPORTRÄT: Der Schauspieler Yasin El Harrouk spielt zurzeit den Othello am Theater Münster. Im Selbstporträt erzählt er von der Entwicklung der Rolle und davon, was ihn als Schauspieler in der Inszenierung bewegt.



Yasin El Harrouk

Aufführungen

GEGENÜBERSTELLUNG: Flüchtlingsdramen von Aischylos und Jelinek in Leipzig und Berlin

KORREKTUR

Im Septemberheft der DEUTSCHEN BÜHNE haben wir leider gleich zwei Fotos versehentlich mit einem falschen Fotocredit versehen: Die Rechte an dem Bild von Bettina Schültke und Peter Staatsmann aus Rottweil auf Seite 59 liegen bei Dr. Andreas Linsenmann (nicht bei Roland Zimmerer). Zudem stammt das Porträt von Brigitte Dethier auf Seite 110 von Tom Pingel (nicht von Jochen Quast). Wir bitten diese Fehler zu entschuldigen.

Impressum

HERAUSGEBER Deutscher Bühnenverein/Bundesverband der Theater und Orchester **T**

REDAKTION Chefredakteur: Detlef Brandenburg (verantwortlich), Dr. Detlev Baur, Ulrike Kolter, Bettina Weber (i. V.)

MITARBEIT Ulrike Morell, Regine Reiters, Catharina Saggau

ANSCHRIFT VON HERAUSGEBER UND REDAKTION Die Deutsche Bühne, St.-Apern-Straße 17–21, 50667 Köln, Tel.: +49.221.208 12 18, E-Mail: info@die-deutsche-buehne.de, www.die-deutsche-buehne.de

VERLAG INSPIRING NETWORK GmbH & Co. KG, Hoheluftchaussee 95, 20253 Hamburg, Tel.: +49.40.609 46 59 06, www.inspiring-network.com
Geschäftsführung: Dr. Katarzyna Mol-Wolf (Vorsitzende), Anke Rippert

REDAKTIONSTEAM INSPIRING NETWORK:

Redaktionelle Beratung: Andreas Möller, Andrea Huss, Redaktionsmanagement: Marta Braun, Artidirektion/Graphik: Almut Moritz (fr.), Illustrationen: Giannina Mihalic, Schlusskorrektur: Tina Hohl

VERTRIEB DPV Deutscher Pressevertrieb GmbH, Postfach 570 402, 22773 Hamburg, www.dpv.de

REPRO/HERSTELLUNG Peter Becker GmbH, Medienproduktionen, Delpstraße 15, 97084 Würzburg

DRUCK NEEF + STUMME premium printing GmbH & Co. KG, Schillerstraße 2, 29378 Wittlingen

ANZEIGEN MWK Zimmermann & Hähnel GmbH, Neumarkt 1c, 50667 Köln, E-Mail: ddb@mwk-koeln.de, Tel.: +49.221.12 34 35; Geschäftsführung: Ralf Zimmermann
Anzeigenverkauf: Ute Singer, E-Mail: u.singer@mwk-koeln.de, Tel.: +49.221.820 09 13,

ISSN 0011-975X

Wir freuen uns auf Ihre Leserbriefe, Anmerkungen, Kritik und Fragen. Schreiben Sie bitte per Brief an Redaktion Die Deutsche Bühne, Leserbriefe, St.-Apern-Straße 17–21, 50667 Köln oder per E-Mail an chefredaktion@die-deutsche-buehne.de.

DdB-Abonnements und Einzelhefte

* **DdB-Printabo** (12 Hefte im Jahr)
- erhältlich als Festabo oder Geschenkabo
- 74 Euro inklusive Versandkosten

* **DdB-Probeabo** (3 Hefte)
- 13,90 Euro inklusive Versandkosten

* **DdB-Studentenabo** (12 Hefte im Jahr)
- 49,90 Euro inklusive Versandkosten

* **DdB-Digital-Abo** (12 Ausgaben)
- monatliches E-Magazine
- 54,99 Euro Jahrespreis

* **DdB-Kombi-Abo**
- 12 Print-Ausgaben + 12 digitale Ausgaben
- 86,00 Euro inklusive Versandkosten

* **DdB-Einzelheft**:
- 7 Euro zuzüglich 1,79 Euro Versandkosten

Ausführliche Infos zu den Abovorteilen und Auslandspreisen sowie Bestellmöglichkeiten unter www.die-deutsche-buehne.de/abo

DIE DEUTSCHE BÜHNE Kundenservice
E-Mail: abo@die-deutsche-buehne.de
Tel. +49.40 55 55 38 10

Ihre Anzeige in DIE DEUTSCHE BÜHNE

ANZEIGENSCHLUSS FÜR DIE DEUTSCHE BÜHNE 2/2016: 23. DEZEMBER 2015

Gerne senden wir Ihnen unverbindlich unsere Mediaunterlagen zu. Ein einfacher Anruf oder eine kurze Mail genügt. Bühne frei für Ihre Werbung!

MWK Zimmermann & Hähnel GmbH
Neumarkt 1c, 50667 Köln, Tel.: +49.221.12 34 35,
E-Mail: ddb@mwk-koeln.de, www.mwk-koeln.de

HESSISCHES LANDES THEATER MARBURG

Bei der Hessischen Landestheater Marburg GmbH ist ab dem **16. August 2018** die Stelle der/des

geschäftsführenden Intendantin/Intendanten

neu zu besetzen.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird erwartet, dass sie über eine umfangreiche Theatererfahrung, idealerweise in den Bereichen Schauspiel, Kinder- und Jugendtheater, Regie und Theaterleitung verfügen.

Erwartet wird außerdem eine künstlerisch anspruchsvolle Konzeption, die die Produktionsbedingungen eines Landestheaters ebenso berücksichtigt wie die Erwartungen des Publikums einer Universitätsstadt, sowie der einladenden Gastspielorte. Besonderes Augenmerk legen die Gesellschafter des Hessischen Landestheaters – das Land Hessen und die Universitätsstadt Marburg – auf die Fortführung und qualitative Weiterentwicklung der Theaterangebote für Kinder, Jugendliche und Studierende.

Um den Anteil von Frauen in Führungspositionen zu erhöhen, sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Menschen mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen sind bis zum **18. Dezember 2015 an Stadträtin Frau Dr. Kerstin Weinbach, Rathaus, 35037 Marburg**, zu richten.

Curt Goetz

In den dreissiger Jahren einer der meistgespielten deutschsprachigen Lustspielautoren (Haus in Montevideo, Dr. Prätorius, Hokuspokus und vieles mehr!).

Sämtliche Urheberrechte (Theater, Bücher, Filme) aus Altersgründen an Meistbietenden zu verkaufen.

Kontakt: Dr. Ernst Schmerschneider • 1010 Wien
Rosenbursenstraße 8 • schmerschneider@rosenburse.at